

**Peter Moser**

Peter Moser ist Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für ländliche Geschichte (SGLG, <http://www.ruralhistory.ch>). Von 2005 bis 2009 vertrat er die Schweiz im Management Committee der COST-Action Progressore. Seit 2012 ist er Kassier und Vorstandsmitglied der European Rural History Organisation (EURHO). 2013 präsidierte er die wissenschaftliche Kommission der Konferenz Rural History 2013.

Peter Moser war 2013 Gastprofessor an der Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales (EHESS) in Paris, 2014 erhielt er gemeinsam mit dem AFA den AgrarKulturerbe-Preis der Deutschen Gesellschaft für Agrargeschichte e.V. Seit 2015 ist er zudem assoziierter Forscher am Historischen Institut der Universität Bern und Mitherausgeber des Jahrbuchs für Ländliche Geschichte – Rural History Yearbook.

**CV**

- |           |   |
|-----------|---|
| 1954      | Geboren in Ammerzwil (BE).  |
| 1970-1973 | Berufslehre als kaufmännischer Angestellter.  |
| 1973-1975 | Kaufmännischer Angestellter in Lausanne und London.   |
| 1975-1979 | Vorbereitung auf die Eidgenössische Maturität und landwirtschaftliche Tätigkeit in der Praxis.  |
| 1979-1987 | Berufsbegleitendes Studium in Bern, Dublin und Galway (Geschichte, deutsche Literatur und Volkswirtschaft).   |
| 1987-1991 | Lehrer an der Kaufmännischen Berufsschule Bern.   |
| 1992-1993 | Dissertations-Stipendium des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.  |
| 1995      | Promotion an der Universität Bern mit der Arbeit „Agrar- oder Industriestaat? Politik, Wirtschaft und Emigration in der bäuerlichen Gesellschaft Irlands im 20. Jahrhundert“.   |
| 1994-1997 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter des vom Nationalfonds finanzierten Forschungsprojekts „Modernisierung im Agrarsektor“ an der Universität Basel.  |
| 1997-2000 | Leiter des von der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte organisierten, vom Nationalfonds und dem Schweizerischen Bundesarchiv finanzierten Forschungs- und Editionsprojekts „Tagebuch Markus Feldmann“.                          |
| 2001-2002 | Wissenschaftlicher Leiter der vom Bundesarchiv und dem Museum für Kommunikation in Bern durchgeführten Ausstellung „Tagebuch einer Karriere – Karriere eines Tagebuchs“; Leiter Inhalt der Ausstellung „Route Agricole“ an der Expo 02. |
| 2002-     | Initiant und Leiter des Archivs für Agrargeschichte (AFA) in Bern.  |